

Bericht der Offenen Ganztagschule anlässlich der Sitzung des Schulverbandes am
19.03.2019

Sehr geehrte Schulverbandsmitglieder,

die neue Satzung und die damit verbundene Gebührenerhöhung sind größtenteils auf Verständnis bei den betroffenen Eltern getroffen. Trotz der angestiegenen Gebühren sorgen der höhere Geschwisterrabatt und der Nachlass für Bezieher von Leistungen aus Bildung und Teilhabe (BuT) für eine sozialverträgliche Ausgestaltung. Durch die neue Gebührenstruktur, die die Frühbetreuung als einzelnes Angebot beinhaltet, werden zudem nicht nur Mehreinnahmen generiert, sondern auch ein höheres Maß an Gerechtigkeit und Transparenz erzielt. Letzteres ist auch für die Planung der personellen Kapazitäten in der Offenen Ganztagschule unerlässlich.

Aktuell nehmen 235 Kinder und Jugendliche am Angebot der Offenen Ganztagschule teil (172 Grundschüler/innen und 63 Gemeinschaftsschüler/innen). Davon nutzen 110 Schüler/innen das Gesamtangebot und 55 Kinder sind zusätzlich für die Frühbetreuung angemeldet. Im Vergleich zum ersten Schulhalbjahr sind das rund 20 Teilnehmer weniger, was aber durchaus im Rahmen des normalen saisonalen Verlaufs der Vorjahre liegt.

Ich freue mich sehr, dass die neuen musischen Angebote (Musical in der Grundschule und Gesangausbildung in der Gemeinschaftsschule) gut angenommen werden und sich gut etabliert haben. Für das kommende Schuljahr konnte ich bereits erfolgreiche Gespräche mit einer Kandidatin für den Bundesfreiwilligendienst in der Offenen Ganztagschule und der Grundschule am Steinatal führen, die uns in diesem Bereich ebenfalls zusätzliche Impulse verleihen wird, da sie sich in verschiedenen Orchestern und Chören engagiert und seit langem auf hohem Niveau Geigen- und Klavierunterricht nimmt.

Im sportlichen Bereich profitieren wir bereits stark von der Kooperation mit dem ESV, wobei z. B. der angebotene Kurs „Ballspiele für die Klassen 1 und 2“ parallel zu Kursen für Dritt- und Viertklässler eine altersspezifischere Förderung der Kinder gewährleistet. Zusätzlich streben wir auch eine Kooperation mit dem BSSV an, sodass ich bereits erste Gespräche mit dem ersten Vorsitzenden des Vereins geführt habe. Um das sportliche Angebot der Offenen Ganztagschule weiterzuentwickeln sind aber nicht nur Kooperationen, sondern auch entsprechende Hallenzeiten notwendig. In einem sehr konstruktiven Gespräch der Schulleitungen und des Leiters der Offenen Ganztagschule wurden am 07.02. Möglichkeiten einer optimierten Auslastung der Hallen am Vormittag zu Gunsten der Offenen Ganztagschule am Nachmittag diskutiert und eine gemeinsame Lösung gefunden. Sofern ausnahmsweise einzelne Hallen(-teile) am Nachmittag für einen bestimmten Zeitraum (Schulhalbjahr) nicht durch die Offene Ganztagschule genutzt werden, besteht auch immer die Möglichkeit, diese Slots den Büchener Vereinen bei Bedarf auch vor 16 Uhr zur Verfügung zu stellen. Entsprechende Absprachen habe ich bereits im laufenden Schuljahr getroffen und über den Hallenbelegungsplan kommuniziert.

Das attraktive Angebot für die bevorstehende Ferienbetreuung in den Osterferien ist fix: Neben einem Ausflug zum Zoologischen Museum in Hamburg steht u. a. eine Papierwerkstatt, in der die Kinder unter kompetenter Anleitung eines Mitarbeiters des AWSH selbst Papier schöpfen, auf dem Programm. Da aufgrund des Karfreitags nur an vier Tagen betreut wird, werden in Abstimmung mit dem Schulverbandsvorsteher die Kosten für die

Eltern ausnahmsweise anteilig reduziert. Für die Sommerferienbetreuung haben wir bereits eine Abfrage in Büchens Kindergärten gestartet, um den Bedarf der künftigen Erstklässler zu ermitteln, wobei wir auf eine hohe Resonanz stoßen. Wir haben hier aus dem Vorjahr gelernt und sind dank der frühzeitigen Planung in der Lage, unsere Kapazitäten entsprechend zu planen.

Abschließend möchte ich noch ein paar Worte in eigener Sache an Sie richten. Da ich mich ab 1. April einer neuen beruflichen Herausforderung stelle, blicke ich nun auf rund zwei erlebnisreiche Jahre in der Offenen Ganztagschule zurück. Ich übergebe ein tolles und gewachsenes Team und eine Offene Ganztagschule, die sich einem sehr guten und stabilen Zustand befindet und für die Zukunft bestens aufgestellt ist. Für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung möchte ich mich ausdrücklich bedanken.

Büchen, den 01.03.2019

Peter Heinrich
(Leiter der Offenen Ganztagschule)